

## Programm

der Herbsttagung der Sektion „Bildung und Erziehung“  
der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)

4. und 5. November 2011 in Basel

» Berufliche Bildung im Umbruch – der Beitrag der soziologischen Berufsbildungsforschung zu einer Berufsbildung der Zukunft «

**Tagungsort:** Pädagogische Hochschule – Fachhochschule Nordwestschweiz,  
Riehenstrasse 154 (Orangerie), CH-4058 Basel

### Freitag, 4. November 2011

#### Begrüßung

ab 13.00	Anmeldung und Begrüßungskaffee
13.45-14.00	Begrüßung und Einführung in die Tagung <i>Regula Julia Leemann (Basel)</i>
14.00-14.10	<i>Christian Imdorf und Sandra Hafner (Basel)</i> Berufsbildungsforschung in soziologischen Zeitschriften
<b>I. Berufliche Bildung im Umbruch</b>	
14.10-15.00	<i>Heike Solga (Berlin)</i> Berufliche Bildung im Umbruch – Aus der Sicht der soziologischen Berufsbildungsforschung
15.00-15.10	<b>Pause (ggf. kleiner Ortswechsel)</b>

**IIa. Bildungslaufbahnen – Transitionsprozesse in der Perspektive sozialer Ungleichheit**

15.10-15.50 *Verena Eberhard (Bonn)*  
Sortierlogiken beim Zugang in eine betriebliche und außerbetriebliche Ausbildung unter besonderer Berücksichtigung regionaler berufsspezifischer Märkte

15.50-16.30 *Regina Scherrer (Zürich/Basel)*  
Außerschulische Kontexte und Transitionen in nach-obligatorischen Erstausbildungen

16.30-17.10 *Sybille Bayard (Zürich)*  
Informelle Kompetenzen und der Übertritt in die nachobligatorische Ausbildung in der Schweiz

17.10-17.40

**Kaffeepause (ggf. kleiner Ortswechsel)**

**IIIa. Organisations- und Sozialisationskontexte der beruflichen Bildung**

17.40 -18.20 *Simone Kirpal (Bremen)*  
Zum Wandel des Rollenverständnisses von Lehrern und Ausbildern in der beruflichen Bildung

18.20-19.00 *Anke Bahl (Bonn)*  
Zwischen Baum und Borke: zum beruflichen Selbstverständnis von betrieblichen Ausbilderinnen und Ausbildern im Kontext unterschiedlicher Unternehmenskulturen

19.00-19.10

**Pause (ggf. kleiner Ortswechsel)**

**IIb. Bildungslaufbahnen – Transitionsprozesse in der Perspektive sozialer Ungleichheit**

15.10-15.50 *Mona Granato und Joachim Gerd Ulrich (Bonn)*  
Bildungserfolg von Jugendlichen mit Migrationshintergrund: Trägt die berufliche Ausbildung zum Abbau oder zur Vertiefung sozial und ethnisch bedingter Bildungsungleichheit bei?

15.50-16.30 *Rabea Krätschmer-Hahn (Frankfurt/M)*  
Wie wirkt sich das Übergangssystem auf Mechanismen sozialer Ungleichheit aus? Analysen am Beispiel Hessens

16.30-17.10 *Hidayet Tuncer, Igor Osipov (Duisburg-Essen)*  
Bildungs- und Berufsbiographien von bildungsfernen Jugendlichen – Zwischen Fragmentierung und institutioneller Diskriminierung

**IIIb. Organisations- und Sozialisationskontexte der beruflichen Bildung**

17.40-18.20 *Christian Imdorf (Basel)*  
Geschlecht als organisatorische Ressource bei der Selektion von Auszubildenden: Autoreparaturbetriebe und kaufmännischer Bereich im Vergleich

18.20-19.00 *Regula Julia Leemann, Christian Imdorf, Sandra Da Rin, Rebekka Sagelsdorff, Lorraine Birr (Basel)*  
Zum Funktionieren von Lehrbetriebsverbänden (LBV) – einer neuen Organisationsform beruflicher Bildung – aus der Perspektive der Konventionensoziologie

**IV. Einblicke in andere Berufsbildungssysteme**

19.10-19.40

*Majerek Bożena, Olga Wyzga (Krakau)*

Krise der beruflichen Bildung in Polen

ab 20.15

**Gemeinsames Abendessen****Samstag, 5. November 2011****V. Institutionelle Voraussetzungen, Akteure, Mechanismen und Ergebnisse von Reformen**

8.30-9.20

*Martin Baethge (Göttingen)*

Institutionelle Ordnungen als Steuerungsinstanzen von Bildungsforschung - das Beispiel der Berufsausbildung in Deutschland

9.20-9.30

**Pause (ggf. kleiner Ortswechsel)****Va. Institutionelle Voraussetzungen, Akteure, Mechanismen und Ergebnisse von Reformen**

9.30-10.10

*Henrik Schwarz, Markus Bretschneider (Bonn)*Verflatterung der Berufsbildung?  
Strukturierung anerkannter Ausbildungsberufe im dualen System**Vb. Institutionelle Voraussetzungen, Akteure, Mechanismen und Ergebnisse von Reformen**

9.30-10.10

*Tobias Brändle (Münster)*

"Gekommen um zu bleiben" – Die Genese des Übergangssystems im Spiegel der Bildungspolitik

10.10-10.30

**Kaffeepause****Via. Institutionelle Voraussetzungen, Akteure, Mechanismen und Ergebnisse von Reformen**

10.30-11.10

*Justin Powell, Nadine Bernhard, Lukas Graf (Berlin)*

Das neue europäische Modell der Berufs- und Hochschulbildung. Struktureller Wandel, Qualität, Vergleichbarkeit, Durchlässigkeit, Lebenslanges Lernen

**Vib. Zum (sich verändernden) Verhältnis von Berufsbildung und Allgemeinbildung**

10.30-11.10

*Agnes Dietzen, Tom Wünsche (Bonn)*

Vielfalt statt Konkurrenz und Verdrängung. Zur Ausdifferenzierung der betrieblichen Berufsbildung und der Entwicklung eines neuen beruflich-akademischen Bildungstypus

11.10-11.50

*Lorenz Lassnigg (Wien)*

Die Hunde bellen, die Karawane zieht weiter... Wandel und Reform in der österreichischen Berufsbildung

11.10-11.50

*Rainer Brötz, Franz Kaiser (Bonn)  
Thomas Haipeter (Duisburg-Essen)*

Kaufmännische Identität im Wandel? Aktuelle Herausforderungen der kaufmännischen Ausbildung

11.50-12.20

*Esther Berner, Philipp Gonon, Hans-Jakob Ritter (Zürich)*

Pfadabhängige Entwicklungen – Kantonale und nationale Reformen der Berufsbildung in der Schweiz

11.50-12.20

*Sophie Müller, Thorsten Schneider (Bamberg)*

Bildungswege und Studienabbruch

12.20-12.50

**Stehlunch**

**VIIa. Verhältnis Bildung – Beruf – Beschäftigung**

12.50-13.30 *Corinna Kleinert (Nürnberg),  
Marita Jacob (Köln)*  
Strukturwandel und Übergangschancen von der Schule in die berufliche Ausbildung – Übergänge an der ‚ersten Schwelle‘ im Kohortenvergleich

13.30-14.10 *Christian Ebner (Berlin)*  
Unproblematische Erwerbseinstiege? Zur Kopplung von dualer Berufsausbildung und Arbeitsmarkt in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Dänemark

14.10-14.20

**Pause (ggf. kleiner Ortswechsel)**

**VIII. Abschluss der Tagung**

14.20-14.50

**VIIb. Verhältnis Bildung – Beruf – Beschäftigung**

12.50-13.30 *Gabriela Höhns (Bonn)*  
Übergänge an der zweiten Schwelle – Fakten und theoretische Erklärungsversuche

13.30-14.10 *Daniela Rohrbach-Schmidt (Bonn)*  
Über- und Unterqualifizierung versus Unter- und Überforderung in Deutschland: Männliche und weibliche Ausbildungsabgänger im Vergleich verschiedener Alterskohorten

*Uwe Bittlingmayer, Christian Imdorf, Regula Julia Lee-  
mann*

Inhaltliche Rückschau der Organisator/innen und Eindrücke der Teilnehmenden

14.50

**Ende der Tagung**